Jahresergebnis im Monatsbericht für Betriebe im VG
-Meldung nach fachlichen Betriebsteilen -

EF 1	**Satzart**			
FDZ_JEVG21				
max. Länge:	10 Stellen		feste Länge:	ja

EF 2	**Betriebsnummer**			
Eindeutiges Identifikationsmerkmal der Betriebe.				
max. Länge:	9 Stellen		feste Länge:	ja

EF 3	**Unternehmensnummer**			
Eindeutiges Identifikationsmerkmal der Unternehmen. Ein Unternehmen kann aus mehreren Betrieben bestehen				
max. Länge:	9 Stellen		feste Länge:	ja

EF 4	**Art der Einheit**			
Kennzeichnet die genaue Art des Betriebes				
max. Länge:	1 Stelle		feste Länge:	ja

Ausprägungen	
1	Einbetriebsunternehmen (Unternehmensnummer und Betriebsnummer können in Datei mehrfach vorkommen)
5	Betrieb eines Mehrbetriebsunternehmens (Unternehmensnummer kommt in Datei mehrfach vor; Betriebsnummer kann in Datei mehrfach vorkommen)
6	Betrieb eines Mehrländerunternehmens (Unternehmensnummer und Betriebsnummer können in Datei mehrfach vorkommen)
7	Betrieb eines ausländischen Unternehmens (Unternehmensnummer und Betriebsnummer können in Datei mehrfach vorkommen)

EF 5	**Berichtsjahr**			
Kennzeichnet das Berichtsjahr, für das die Daten erhoben wurden.				
max. Länge:	4 Stellen		feste Länge:	ja

EF 6	Bundesland			
Kennzeichnet das Bundesland, in dem der meldende Betrieb angesiedelt ist/ berichtet hat.				
max. Länge:	2 Stellen		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
	01	Schleswig-Holstein		
	02	Hamburg		
	03	Niedersachsen		
	04	Bremen		
	05	Nordrhein-Westfalen		
	06	Hessen		
	07	Rhenland-Pfalz		
	08	Baden-Württemberg		
	09	Bayern		
	10	Saarland		
	11	Berlin		
	12	Brandenburg		
	13	Mecklenburg-Vorpommern		
	14	Sachsen		
	15	Sachsen-Anhalt		
	16	Thüringen		

EF 7	Gemeinde			
Kennzeichnet die Gemeinde, in welcher der meldende Betrieb angesiedelt ist/ berichtet hat, entsprechend dem AGS zum Zeitpunkt der Erhebung.				
max. Länge:	6 Stellen		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
		entsprechend amtlichem Gemeindeschlüssel (AGS)		

EF 8	Wirtschaftszweig			
Wirtschaftszweig, in dem der wirtschaftliche Schwerpunkt des betrachteten Betriebes liegt, entsprechend der zum Erhebungszeitpunkt gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige von 2003 bzw. 1995 (WZ2003 bzw. WZ93).				
max. Länge:	4 Stellen		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
		entsprechend der WZ93 bzw WZ2003		

EF 9	Beschäftigtengrößenklasse			
Größenklasse des Betriebes, nach der Anzahl der im Gesamtbetrieb im Jahresdurchschnitt tätigen Personen.				
max. Länge:	1 Stelle		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
	1	Der Betrieb hat 1 bis 49 Beschäftigte		
	2	Der Betrieb hat 50 bis 99 Beschäftigte		
	3	Der Betrieb hat 100 bis 249 Beschäftigte		
	4	Der Betrieb hat 250 bis 499 Beschäftigte		
	5	Der Betrieb hat 500 bis 999 Beschäftigte		
	6	Der Betrieb hat 1000 oder mehr Beschäftigte		

EF 10	Eintrag in die Handwerksrolle			
Der Eigentümer und/ oder der Leiter des Unternehmens ist in der Handwerksrolle eingetragen.				
max. Länge:	1 Stelle		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
	0	Ist in der Handwerksrolle eingetragen		
	1	Ist nicht in der Handwerksrolle eingetragen		

EF 11	Anzahl der Monatsmeldungen			
Anzahl der im Berichtsjahr vorhandenen Monatsmeldungen des Betriebes.				
max. Länge:	2 Stellen		feste Länge:	nein

EF 12	beteiligter Wirtschaftszweig			
Wirtschaftszweig des betrachteten fachlichen Teils des Betriebes entsprechend der zum Erhebungszeitpunkt gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige von 2003 bzw. 1995 (WZ2003 bzw. WZ93).				
max. Länge:	4 Stellen		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
		entsprechend der WZ93 bzw WZ2003		

EF 13	Tätige Personen

Aus den Monatsmeldungen kumulierte Anzahl der Beschäftigten im betrachteten fachlichen Teil des Betriebes.
Als tätige Person im Sinne dieses Merkmals gelten tätige Inhaber/ -innen und Mitinhaber/ -innen, alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige (soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind), Heimarbeiter/ -innen (die auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden) und an andere Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen.
Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Personen im Erziehungsurlaub innerhalb des 1. Jahres, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Personen mit Altersteilzeitregelungen, Saison- und Aushilfsarbeiter/-innen, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter/ -innen, das Personal auf Bau- und Montagestellen und vorübergehend (weniger als 1 Jahr) im Ausland Tätige.
Somit zählen zu den Tätigen Personen ab Januar 2000 ausdrücklich Personen, welche im Rahmen einer Altersteilzeitregelung Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers bei nicht gelöstem Arbeitsverhältnis beziehen.
Nicht zu den Beschäftigten rechnen u.a. zum Grundwehrdienst bzw. Zivildienst Einberufene sowie aufgrund einer tariflichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter/-innen sowie von anderen Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter/-innen.
Ab dem Berichtsjahr 2002 zählen auch Leiharbeiter/ -innen, d.h. Personen, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, nicht mehr zu den tätigen Personen i.S. dieses Merkmals.

max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 14	Arbeiter

Aus den Monatsberichten kumulierte Anzahl der Arbeiter im betrachteten fachlichen Teil des Betriebes ("Darunterposition" der Tätigen Personen).
Dazu zählen alle Lohnempfänger/ -innen, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschließlich der gewerblich Auszubildenden.
Einbezogen sind auch die Lohnempfänger, die aufgrund besonderer Umstände von der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung befreit sind.
Ab dem Berichtsjahr 2002 zählen auch Leiharbeiter/ -innen, d.h. Personen, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, nicht mehr zu den tätigen Personen i.S. dieses Merkmals.

max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 15	Inlandsumsatz			
Aus den Monatsberichten kumulierte Höhe des Inlandsumsatzes des betrachteten fachlichen Teiles der Betriebe im Berichtsjahr in vollen DEM / EUR. Der Inlandsumsatz umfasst den Umsatz aus Lieferungen und Leistungen an Empfänger im Bundesgebiet sowie an die im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte. Als Umsatz zählen in diesem Zusammenhang die Summen der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe.				
max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 16	Auslandsumsatz			
Aus den Monatsberichten kumulierte Höhe des Auslandsumsatzes des betrachteten fachlichen Teiles im Berichtsjahr in vollen DEM / EUR. Der Auslandsumsatz umfasst den Umsatz aus allen direkten und über Zollfreigebiete geleisteten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind sowie aus Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure). Als Umsatz zählen in diesem Zusammenhang die Summen der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe.				
max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 17	leer			
max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 18	leer			
max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 19	Auslandsumsatz Nichteurozone			
Aus den Monatsberichten kumulierte Höhe des Auslandsumsatzes in der Nichteurozone des betrachteten fachlichen Teiles im Berichtsjahr in vollen Euro. Als Umsatz zählen in diesem Zusammenhang die Summen der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe. Der Auslandsumsatz in der Nichteurozone ist eine `Darunterposition' des Auslandumsatzes und umfasst den Umsatz mit dem nicht zur Eurozone gehörenden Ausland. Nicht zur Eurozone zählen alle Staaten außer den Staaten der Eurozone: Belgien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Portugal und Spanien. Dieses Merkmal wird erst seit dem Berichtsjahr 2003 erhoben.				
max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 20	leer			
max. Länge:	13 Stellen		feste Länge:	nein

EF 21	Währung			
Kennzeichnet die im Datensatz verwendete Währung				
max. Länge:	1 Stelle		feste Länge:	ja
	Ausprägungen			
	2	DEM		
	1	EURO		

EF 22	EVAS				
EVAS- Schlüssel der Statistik, zu der der Datensatz gehört.					
max. Länge:	5 Stellen		feste Länge:	nein	
	Ausprägungen				
	42111	Monatsbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			